

A photograph of a man and a woman smiling. The man, on the left, has a beard and glasses and is wearing a blue button-down shirt. The woman, on the right, has long red hair and is also smiling. They are both looking towards the camera. A semi-transparent purple box is overlaid on the bottom right of the image, containing white text.

Ihr Karriereweg zur Pflegedienstleitung (PDL) und Einrichtungsleitung (EL)

gemäß den gesetzlichen Vorgaben
der AVPfleWoqG für die Pflegeberufe



Warum sich zur PDL od

- Sie können eine Leitungsaufgabe übernehmen
- Sie gestalten Arbeitsprozesse aktiv mit
- Sie geben Ihr Know-how und Ihre Erfahrung weiter

Pflegedienstleitung (PDL)

Durch die wachsenden Anforderungen im Pflege- und Gesundheitsbereich ist ein strukturiertes, organisiertes und qualitatives Vorgehen bei der Planung der Pflegeprozesse bedeutsam. Die PDL ist zuständig für Personalplanung, Sicherung der Qualitätstandards und ist Bindeglied zwischen Pflege- und Betreuungspersonal und Einrichtungsleitung oder Geschäftsleitung.

Inhalte / Umfang PDL Basis

- Modul (A) Soziale Führungs-Qualifikationen (200 UE)
- Modul (B) Ökonomische Qualifikationen (80 UE)
- Modul (C) Organisatorische Qualifikationen (92 UE)
- Modul (D) Strukturelle Qualifikationen (88 UE)

Besonderheit

Absolvent*innen der Weiterbildung „Fachwirt*in im Gesundheits- und Sozialwesen“, die eine Erlaubnis zum Führen einer Berufsbezeichnung nach den §§ 1, 58 oder 64 PflBG (entspricht Pflegefachkraft) haben, benötigen **nur noch Modul D** zur Pflegedienstleitung.

Information Kurse

Die Weiterbildung zur PDL besteht aus einem **Basiskurs (verpflichtend)** und einem separaten **Aufbaukurs (freiwillig)**. Der Aufbaukurs vertieft die Themen und eröffnet Perspektiven für die EL.

Zugangsvoraussetzungen

An der Weiterbildung kann teilnehmen, wer eine der in § 1 Abs. 3 SGB XI genannten Ausbildungen im Bereich Altenpflege oder Gesundheits- und Krankenpflege oder ein entsprechendes Studium erfolgreich abgeschlossen hat.

Förderungsmöglichkeiten

Aufstiegs-BAFÖG
www.aufstiegs-bafog.de/

Inhalte / Umfang PDL Aufbau

- Modul (A) Soziale Führungs-Qualifikationen (72 UE)
- Modul (B) Ökonomische Qualifikationen (64 UE)
- Modul (C) Organisatorische Qualifikationen (64 UE)
- Modul (D) Strukturelle Qualifikationen (64 UE)

Vom „Fachwirt*in im Gesundheits- und Sozialwesen“ **zur PDL mit einem Modul**



Pflegedienstleitung (PDL)

Allgemein

Präsenz-Online-Selbstlernen

Wir bieten Ihnen zwei Möglichkeiten der Teilnahme an. Entweder in Präsenz mit Online- und Selbstlernanteilen oder komplett online. Online bedeutet für Sie, von zuhause den virtuellen Unterricht zu besuchen.

Stimmen unserer Absolvent*innen

- Besonders gut hat mir der praktische Bezug gefallen
- Das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft hat einen sehr guten Ruf und besonders gefallen haben mir die ausgezeichneten Dozent*innen

er EL weiterqualifizieren?

- Sie steigern durch Ihre Arbeit die Zufriedenheit der Bewohner*innen und Pflegebedürftigen
- Sie können eine ambulante Einrichtung, eine Pflegegruppe oder eine stationäre Pflegeeinrichtung leiten

Aufbaumodule zur Einrichtungsleitung (EL)

Für die Führung einer Einrichtung nach den gesetzlichen, fachlichen und wirtschaftlichen Vorgaben ist ein breites Spektrum an persönlichen und fachlichen Kompetenzen erforderlich. Durch die Weiterbildung werden Sie qualifiziert, diese anspruchsvolle Tätigkeit erfolgreich auszuführen und Ihre Einrichtung unter hohen Qualitätsansprüchen zukunftsfähig zu gestalten.

Zugangs- voraussetzungen

Studium oder 3-jährige Berufsausbildung gemäß § 17 AV PflWoqG im Sozial- und Gesundheitswesen, kaufmännischen Bereich oder in öffentlicher Verwaltung

Nach § 70 AV PflWoqG können auf Antrag der Weiterbildungseinrichtung bei der zuständigen Behörde weitere Personen mit vergleichbaren Qualifikationen zugelassen werden.

Abgeschlossene PDL-Basis- und PDL-Aufbauweiterbildung

Inhalte / Umfang

EL

- Modul (A) Soziale Führungs-Qualifikationen (56 UE)
- Modul (B) Ökonomische Qualifikationen (40 UE)
- Modul (C) Organisatorische Qualifikationen (28 UE)
- Modul (D) Strukturelle Qualifikationen (64 UE)



Einrichtungsleitung (EL)



Anrechenbare Qualifikationen

Auf Antrag können erfolgreich absolvierte Module oder Qualifikationen auf die Weiterbildung angerechnet werden.

Der Antrag ist zu stellen bei der Vereinigung der Pflegenden in Bayern (VdPB). www.vdpb-weiterbildung.de/

Praktikum

Im Umfang von 40 Stunden. Eine Anrechnung bereits erfolgter Praxis ist möglich.

Prüfungen

Es gibt vier Modulprüfungen, eine Projektarbeit und eine mündliche Abschlussprüfung.

Abschluss

Zeugnis und Urkunde

- Der wichtigste Grund einer Weiterempfehlung des bbw ist klar die entspannte und angenehme Atmosphäre, die neben einem interessanten und sehr effizienten Unterrichtstag gelebt wird

Eine Weiterbildung beim bbw bietet Ihnen viele Vorteile.

- Wir unterrichten in kleinen Gruppen
- Wir bilden in unseren Berufsfachschulen der Unternehmensgruppe selbst aus
- Unsere Beraterinnen beantworten gerne Ihre individuellen Fragen
- Flexibilität durch Online-Anteile
- Sie werden von qualifizierten, praxiserfahrenen Dozent*innen begleitet
- Es ist uns wichtig, dass Ihnen der Wissenstransfer in den beruflichen Arbeitsalltag gelingt
- Austausch in der Lerngruppe
- Lerntransfer durch ein fachlich begleitetes Praxisprojekt
- Bereitstellung aktueller Literatur, Skripte, Begleitmaterial
- Beratung zu finanziellen Fördermöglichkeiten
- Die Weiterbildung findet an einer staatlich anerkannten Weiterbildungsstätte statt
- Enge Zusammenarbeit mit der Vereinigung der Pflegenden in Bayern (VdPB)
- Präsenzphasen, Selbstlernphasen, Projektarbeit und Reflexion, Lernbriefe für die Selbststudienphasen

Ihre direkten Ansprechpartnerinnen in den Regionen

Region Oberfranken

Melanie Lang (Forchheim)
Telefon: 09191 3205-188
E-Mail: melanie.lang@bbw.de

Evelina Kaiser (Forchheim)
Telefon: 09191 3205-19
E-Mail: evelina.kaiser@bbw.de

Alexandra Emtmann (Bayreuth)
Telefon: 0921 78999-859
E-Mail: alexandra.emtmann@bbw.de

Region Unterfranken

Julia Öhring (Schweinfurt)
Telefon: 09721 1724-30
E-Mail: julia.oehring@bbw.de

Kira Engert (Würzburg)
Telefon: 0931 6150-303
E-Mail: kira.engert@bbw.de

Region Oberbayern

Kerstin Förg (Rosenheim)
Telefon: 08031 2073-517
E-Mail: kerstin.foerg@bbw.de

Unter www.bbw-seminare.de/gesundheitspflege finden Sie neben weiteren ausführlichen Informationen auch die stets aktuelle, erweiterte Übersicht der Standorte, an denen Sie unsere Weiterbildungsangebote buchen können.

Stand 01/2025



Qualität in der Weiterbildung – Wuppertaler Kreis

Die Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) gGmbH ist Mitglied im Wuppertaler Kreis e.V. – Bundesverband betriebliche Weiterbildung. Der Wuppertaler Kreis ist der Dachverband der Weiterbildungseinrichtungen der Wirtschaft.

Seine Mitglieder haben sich gemeinsam einem hohen Qualitätsstandard verpflichtet. Er stellt den Erfahrungsaustausch sicher und ist der Interessenvertreter der wirtschaftsnahen Weiterbildungsdienstleister. Unter der Adresse www.wkr-ev.de erhalten Sie Informationen zum Wuppertaler Kreis.

Cornelia Janni-Schmid
Leiterin Geschäftsbereich
Gesundheit und Pflege
E-Mail: cornelia.janni-schmid@bbw.de

bbw gGmbH
Ulmer Str. 160
86156 Augsburg
Telefon: 0821 40802-158

